

# Saydaer Amts- und Heimatblatt

für Sayda und Umgebung

Ausgabe · Nr. 267 - 1,00 Euro - erschienen am 30.11.2015 Dezember 2015

## Wieder auf dem Käsemarkt in Italien

Erneut folgte der Saydaer Stadtverein und Stadtverantwortliche der Einladung der Städtepartner aus Sogliano al Rubicone wieder auf dem dortigen Käsemarkt präsent zu sein. Dieser Markt fand in diesem Jahr zum 41. Male statt.

Am Freitag wurde unsere sechsköpfige Delegation, darunter 1. und 2. Bürgermeister, wie immer schon am Rathaus erwartet. Der Empfang war herzlich.

Am nächsten Tag wurde in der Region einiges angeschaut. Besonders sehenswert waren die Grotten in der Kleinstadt Santarcangelo. Bis heute ungeklärt ist es, warum die 160 Grotten unterhalb der Häuser gebaut worden sind. Natürlich gibt es viele Versionen dazu.



Sayda - Sogliano al Rubicone besprochen. Die Italiener werden wieder, diesmal mit 6 Personen, zum Saydaer Weihnachtsmarkt kommen. Vorherher werden Sie zwei Tage in unserer gemeinsamen Partnerstadt Mezibori weilen.

Das Fußballcamp für Schüler soll 2016 weitergeführt werden, diesmal in Mezibori.

Zuvor sind allerdings im März Kommunalwahlen, so dass die heutigen Verantwortlichen noch keine endgültige Zusage geben konnten. Unabhängig davon wird aber über Pro Logo die Städtepartnerschaft insgesamt weiterhin gepflegt werden. Das ist das positive Fazit unserer Reise zu den Freunden in Sogliano al Rubicone.



Das Mittagessen wurde an diesem Tag privat bei einem Mitglied des dortigen Stadtvereins (Pro Logo) eingenommen. Unwahrscheinlich was da alles in vielen Gängen aufgetischt wurde. Dies ist sowieso ein Markenzeichen der dortigen italienischen Küche, dass man mehrere Gänge hat und man viel Zeit einplanen muss. Anschließend stand wieder der traditionelle Besuch bei den Nonnen von Sogliano auf dem Programm.

Der Markttag brachte leider nicht das ganz passende Wetter. So hatte unser Team zunächst erstmal zu tun alles mit Folie abzudecken. Zum Glück wurde es nach dem Mittag besser. So konnte doch noch einiges von unserem Angebot verkauft werden. Das Freiburger Bier wurde restlos alle. Von den Bratwürsten, Stollen und Volkskunstartikeln musste aber diesmal wieder einiges mit nach Hause genommen werden.

An den Abenden waren immer Vertreter der Stadt und des Stadtvereins dabei. Interessant waren die Ausführungen der italienischen Freunde zur dortigen Finanzlage. Der italienische Staat hat ein hartes Sparprogramm aufgelegt und die Kommunen sind voll integriert. Vieles kam uns dabei bekannt vor.

Es wurden auch einige weitere Vorhaben zur Städtepartnerschaft

Volkmar Herklotz, Vereinsvorsitzender SVS  
Fotos: Volker Krönert

# Beginn des amtlichen Teils

## Beschlüsse

### Beschluss Nr. 29/2015

- Bekanntmachung der Betriebskosten Kita 2014 -  
 Stadtratssitzung am: Mittwoch, 28.10.2015  
 Sitzungsort: Dorfgemeinschaftsraum Ullersdorf,  
 Dorfstraße 12  
 einbringendes Amt: Kämmerei  
 Bearbeiter: Frau Dienel  
 in Absprache mit: Herrn Wolf

#### Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Sayda bestätigt die Berechnung der Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen der Stadt Sayda für das Jahr 2014 in der vorgelegten Fassung und beschließt deren Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG.

Die Elternbeiträge werden gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

#### Sachverhalt:

Nach den tatsächlichen Betriebskosten wurden die Kosten pro Platz errechnet. Die zulässigen Grenzen für die Elternbeiträge nach SächsKitaG wurden nicht über- und auch nicht unterschritten.

#### Anlagen:

- Bekanntmachung der Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Sayda für das Jahr 2014
- Ermittlung der Betriebskosten 2014

**Finanzielle Auswirkungen:** nein

Produktsachkonto:

Gesamtkosten:

Bemerkungen:

#### Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl:	12 + 1
Zahl der anwesenden Stadträte:	11
Bürgermeister:	1
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

### Beschluss Nr. 35/2015

- Grundsatzbeschluss zur Sanierung des Rathauses mit Hilfe des SDP-Programms -

Stadtratssitzung am: Mittwoch, 28.10.2015  
 Sitzungsort: Dorfgemeinschaftsraum Ullersdorf,  
 Dorfstraße 12  
 einbringendes Amt: Bauamt, Bürgermeisteramt  
 Bearbeiter: Frau Darasz

#### Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Sayda beschließt die Sanierung des Rathauses der Stadt Sayda mit Hilfe des SDP-Programms. Die Verwaltung wird beauftragt die Voraussetzungen für die Beantragung der Förderung herzustellen und den Fördermittelantrag einzureichen.

#### Sachverhalt:

Auf Grund des schlechten Zustandes der Bausubstanz, nachgewiesen durch die Bestandsaufnahme des Architekten, und des

prägenden Charakters für das städtebauliche Konzept des Sanierungsgebietes der Stadt Sayda, besteht die Notwendigkeit der Erhaltung und der Sanierung des denkmalgeschützten Rathausgebäudes.

Die in der Höhe einmalige Förderung des SDP-Programms soll für die Sanierung mit Hilfe des Projektsteuerers STEG bei der Sächsischen Aufbau Bank (SAB) beantragt werden. Die Stadtverwaltung wird beauftragt einen Vorschlag für die Bereitstellung der Eigenmittel der Stadt zu erarbeiten.

**Finanzielle Auswirkungen:** ja

Produktsachkonto:

Gesamtkosten:

Bemerkungen: Die Höhe der Kosten ergibt sich nach der Erstellung der Planung.

#### Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl:	12 + 1
Zahl der anwesenden Stadträte:	11
Bürgermeister:	1
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

### Beschluss Nr. 36/2015

- Kenntnisnahme zur Abrechnung des Waldwirtschaftsplanes 2014 -

Stadtratssitzung am: Mittwoch, 28.10.2015  
 Sitzungsort: Dorfgemeinschaftsraum Ullersdorf,  
 Dorfstraße 12  
 einbringendes Amt: Bürgermeister  
 Bearbeiter: Herr Krönert

#### Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Sayda nimmt die Abrechnung des jährlichen Waldwirtschaftsplanes 2014 für den Körperchaftswald der Stadt Sayda mit seinen Anlagen zur Kenntnis.

#### Sachverhalt:

Der durch den forstlichen Revierdienst erstellte Betriebsnachweis bzw. Maßnahmevollzug zeigt den Stand der Wirtschaftserfüllung. In dem Plan sind die geplanten und ungeplanten Maßnahmen abgebildet. In der Anlage der Finanzberechnung werden die kassenwirksamen Einnahmen und Ausgaben dargestellt. Auf Grund der Maßnahmenausführung über den Jahreswechsel, können nicht alle Erlöse in der Jahresrechnung abgebildet werden.

Der größte Teil der Erlöse fließt im Wirtschaftsjahr 2015 zu.

**Finanzielle Auswirkungen:** ja

Produktsachkonto:

Einnahmen	555000.34610000	= 6.667,92 €
Ausgaben	555000.42210000	= 10.740,56 €
	.42410000	= 896,50 €
	.44310000	= 121,28 €
	.44420000	= 512,22 €

#### Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl: 12 + 1

(Fortsetzung auf Seite 3)

(Fortsetzung von Seite 2)

Zahl der anwesenden Stadträte:	11
Bürgermeister:	1
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

**Beschluss Nr. 37/2015****- Ausschreibung eines/er Hauptamtsleiters/in -**

Stadtratssitzung am:	Mittwoch, 28.10.2015
Sitzungsort:	Dorfgemeinschaftsraum Ullersdorf, Dorfstraße 12
einbringendes Amt:	Bürgermeister
Bearbeiter:	Herr Krönert

**Beschluss:****Der Stadtrat der Stadt Sayda beschließt die Stelle eines/er Hauptamtsleiters/in entsprechend des Stellenplanes der Stadt Sayda auszuschreiben.****Die Verwaltung wird mit der Ausschreibung unter Beachtung des Stellenplans und den einschlägigen Vorschriften beauftragt.****Sachverhalt:**

Auf Antrag der Fraktionen CDU/RBV/BI und Wählervereinigung HuG im Stadtrat Sayda ist eine Hauptamtsleiterstelle im gehobenen Dienst in der Stadtverwaltung neu zu besetzen. Das Einstellungsziel soll der 01.01.2016 sein.

**Finanzielle Auswirkungen:** ja

Produktsachkonto:

Gesamtkosten:

Bemerkungen: Die Personalkosten sind im Haushalt 2016 einzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl:	12 + 1
Zahl der anwesenden Stadträte:	11
Bürgermeister:	1
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	0

V. Krönert  
Bürgermeister



## In Sachen „Amts- und Heimatblatt“

Das nächste Amts- und Heimatblatt ist bereits die Ausgabe für den Monat Januar 2016. Es wird bereits am 22. Dezember 2015 erscheinen. Es ist die erste gemeinsame Ausgabe der Verwaltungsgemeinschaft Sayda - Dorfcheimnitz.

Dafür musste eine neue Richtlinie erarbeitet werden, die in der nächsten Ausgabe mit veröffentlicht wird.

**Ganz wichtig wäre aber schon für die nächste Ausgabe folgender Punkt:**

Beiträge von Saydaer und Dorfcheimnitzer Vereinen, Schulen, Kindertagesstätten, Institutionen und kirchlichen Einrichtungen sind kostenfrei. Sie sind auf maximal eine halbe A4-Seite mit eingereichten Fotos zu begrenzen. Abweichungen (z. B. Vereinsjubiläum, besondere Veranstaltungen etc.) müssen im Vorfeld mit der Redaktion abgestimmt werden. Pro Beitrag werden nicht mehr als 2 Bilder eingestellt. **Die Beiträge sind in digitaler Form bereitzustellen.**

Geringfügig erhöhen werden sich die Anzeigenpreise. Eine Preiserhöhung wird es ebenfalls geben für das Einlegen und Austragen von gewerblichen Anzeigeblättern, da es mit einem erhöhten Arbeitsaufwand verbunden ist.

Die Beiträge werden neben der üblichen Annahme in der Bürger- und Touristinformation Sayda auch weiter in der Gemeindeverwaltung Dorfcheimnitz angenommen und nach Sayda weitergeleitet. Der Satz des gemeinsamen Amtsblattes erfolgt in Sayda.

Das Amtsblatt wird zukünftig mit einem neuen Layout farbig gedruckt, jedoch erfolgt die nächste Ausgabe nur mit einer farbigen Umschlagseite. Es wird die letzte Ausgabe sein, die in der Druckerei von Ralf Bach erstellt wird.

Schon an dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an Ralf Bach, der alle 267 Ausgaben unseres Amts- und Heimatblattes immer pünktlich zum letzten Arbeitstag des Monats zur Verteilung angeliefert hat. Es war eine sehr angenehme Zusammenarbeit, obwohl manches zeitliche Problem gelöst werden musste.

Bisher erfolgte der Transport der Daten und die Anlieferung der fertigen Produkte immer auf dem kürzesten Weg. Ab Januar wird der Druck an ein auswärtiges Unternehmen gegeben, so dass auch der zeitliche Ablauf verändert werden muss.

Wir müssen auf jeden Fall den Redaktionsschluss, der bisher immer am 20. des Monats festgesetzt war, mehrere Tage vorverlegen. Näheres erfahren Sie in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes.

Für die nächste Ausgabe, die wie schon erwähnt noch vor dem Weihnachtsfest erscheint, ist bereits **am Donnerstag, den 10. Dezember 2015 Redaktionsschluss.** Der Termin ist unbedingt einzuhalten. Wir können danach keine Beiträge mehr annehmen.

Wir freuen uns auf ein neugestaltetes Amtsblatt in Farbe zum gleichen Preis wie bisher.

Die Redaktion

## Veranstaltungskalender 2016

Wie im letzten Amts- und Heimatblatt bereits erwähnt, stellt das Bürgerbüro zur Zeit alle Termine für den Veranstaltungskalender 2016 zusammen. Um im Vorfeld Terminüberschneidungen vorzubeugen und um Zuarbeiten für regionale Kalender zeitnah weitergeben zu können, bitten wir alle Vereine, Institutionen und Einrichtungen, uns die bereits feststehenden Daten noch bis zum **08.12.2015** zu den bekannten Öffnungszeiten bzw.

telefonisch unter 9 72 22,

per Fax unter 97223

oder per E-Mail unter: touristinfo@sayda.de

zu melden.

Auch Hotels, Pensionen, Gaststätten und Gewerbetreibende haben die Möglichkeit kostenfrei auf Veranstaltungen oder Jubiläen aufmerksam zu machen.

Bitte leisten Sie Ihren Beitrag zur rechtzeitigen Fertigstellung des Veranstaltungskalenders, indem Sie das genannte Datum einhalten. Später eingereichte Termine können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Bürgerbüro

zuständige Behörde: Stadtverwaltung Sayda Am Markt 1 09619 Sayda (erfüllende Gemeinde)	Ort, Tag: Sayda, 08.10.2015	Anlage: 8.1 StraßBzVerz 90 zu § 3
Aktenzeichen:	Telefon: 037365/97219	
Zustellendes Amtliches B über ausföhrlich		

## Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der )

- Gemeindestraßen** (Gemeindeverbindungs-, Ortsstraßen)  **beschränkt - öffentlichen Wege und Plätze**  
 **Öffentlichen Feld- und Waldwege**  **Eigentümerwege**

Genaue Bezeichnung der Straße: Unterer Seitenweg	
Stadt/Gemeinde: Gemeinde Dorfchennitz	Landkreis: Mittelsachsen

## I. Anlaß:

- Ertmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses (§ 54 Abs. 2, § 3 Abs. 1 SächsStrG)  
(Rechtsgrundlage Nr. 22 Eintragung der Straße bzw. des Weges in § 13 SächsStrG)
- Widmung (§ 5 SächsStrG)  Umsatfung (§ 7 SächsStrG)  Einziehung (§ 8 SächsStrG)
- Verfügung vom \_\_\_\_\_ (Abdruck bei den Verzeichnisakten)
- Widmungsfiktion (§ 6 Abs. 5 SächsStrG)**

## II. Inhalt der Eintragung:

Verlegung eines Teiles der Ortsstraße "Unterer Seitenweg" zwischen den Hausnummern 20 und 28 gemäß § 6 Abs. 5 SächsStrG, Grund: Verkauf eines Teiles von Flurstück 917/28 der Gemarkung Dorfchennitz  
 -Aktualisierung der Flurstücksbezeichnungen  
 -Verlauf der Ortsstraße siehe beigefügter Lageplan

## III. An Verzeichnislehrer zur Vollziehung der Eintragung

## IV. Nach Eintragung Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an:


a) <b>Gemeinde Dorfchennitz</b>
b)

Hinweise: Das Bestandsverzeichnis für die oben bezeichnete Straßenklasse liegt:

in der Zeit vom 01.12.2015	bis einschließlich 31.12.2015
im/in Gemeindeverwaltung Dorfchennitz und Stadtverwaltung Sayda	
während der Dienststunden zur Einsicht aus.	

## Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.  
 Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Sayda (erfüllende Gemeinde) einzulegen.

  
 V. Krüner  
 Bürgermeister erfüllende Gemeinde

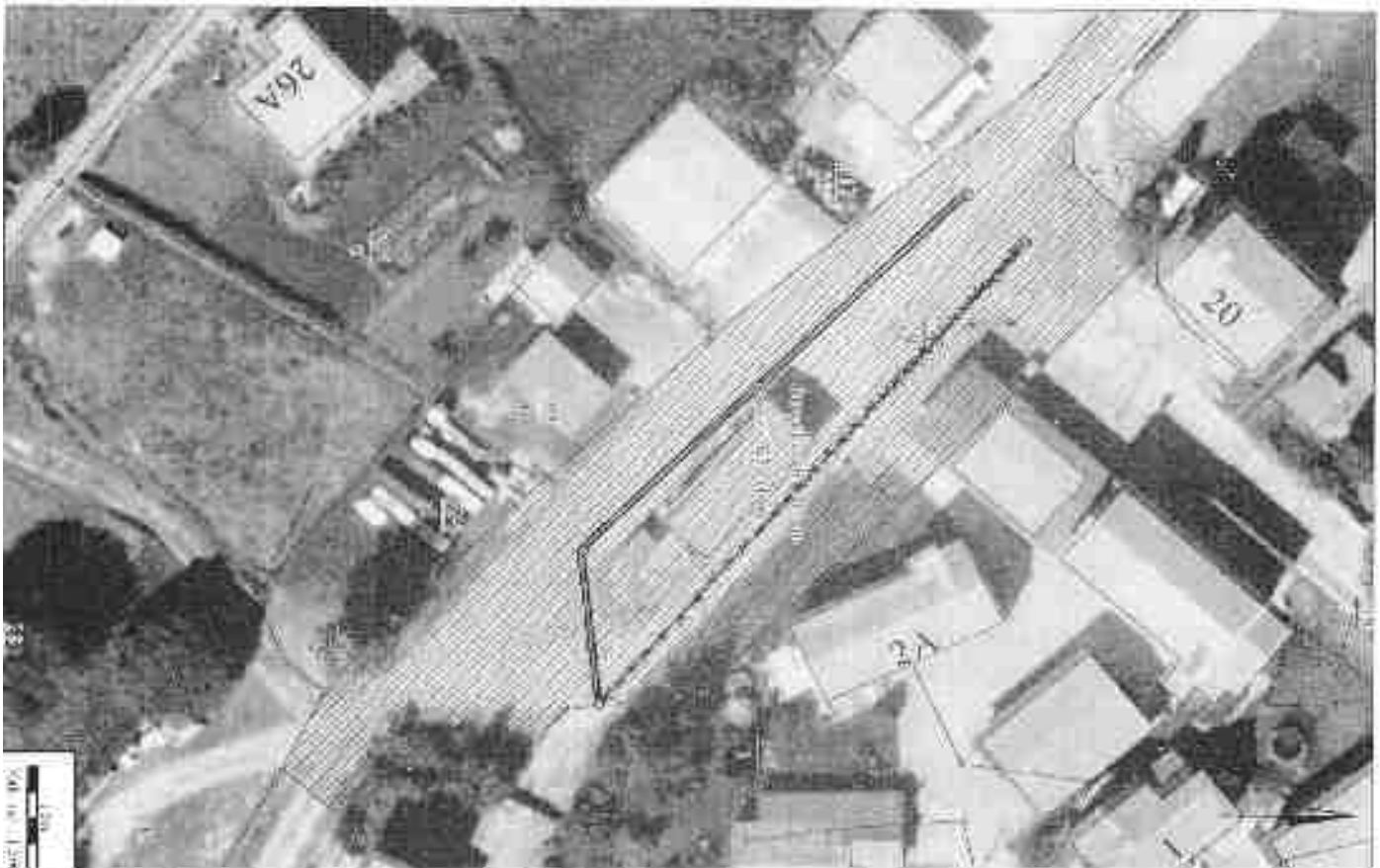
**Stadtverwaltung Sayda**  
 handelnd für die  
**Gemeinde Dorfchennitz**  
 Am Markt 1, 09619 Sayda

1) Straßensystemverzeichnis  
 2) Einfall, wenn die Gemeinde 005 Bestandsverzeichnis selbst führt.

\* Die Anschrift lautet: Stadtverwaltung Sayda, Am Markt 1, 09619 Sayda

Durch die Änderung der Auslagefristen macht sich eine nochmalige Veröffentlichung im Amts- und Heimatblatt erforderlich.

Stadtverwaltung Sayda  
 Handelsf. für die  
 Gemeinde Dorfchemnitz  
 Am Markt 1, 09519 Sayda



xxx alte Straßenführung „Lutherer Siedlung“ Länge 60m  
 = alte geordnete Straßenführung aufgrund Verlauf eines Teilstückes von Flurstück 917/28 Länge 65m  
 } Differenz +5m

Bestandsverzeichnis für Gemeindestraßen				Gemeinde: Dorfchemnitz		Lageplan: Flächennutzungsplan		Datum: 12.03.2014		Blatt-Nr.: 14	
Wohnungswirtschaftsamt				Ortsname: Sayda		Blatt-Nr.: 14					
Nr. der Straße (Kilometer / Meter)	1. Straßenname bzw. Bezeichnung 2. Flurstückswesen 3. Anzugszahl 4. Straßenart	Tafelwerke		Zusammenfassende Angaben		Straßenlänge in km	Länge in km		Bemerkungen		
		von km	zu km	Strassen-Nr.	in km		Gesamte	Strassen-Nr.			
9	1. Lutherer Siedlung  2. 000, 000/7, 000/9, 010 000/6, 7, 000, 000/5, 000/10, 000, 000 u. 000/11, 12-00003 917/27, 317/28, 7, 917/22  3. 000, 000, 1, 4, 000, 000, 0 Hauptstr. 20 000, 000, 0 000, 000, 0 Hauptstr. 57 Hauptstr. 17 000, 000, 20 000, 000, 20 000, 000, 20 000, 000, 20 000, 000, 24 000, 000, 26 000, 000, 27 000, 000, 29 Am Markt 3  000, 000, 1 (Hauptstr.) (N) 000, 000, 1 (Hauptstr.) 000, 000, 1 (Hauptstr.)	0,000	4,999			4,999	0,000	4,999	300/1000m Längsplanung aufgrund Anforderung des Stadtentwicklungs ausschusses Lutherer Siedlung Anzahlmutter 25 und 28 Anforderung des Flurstück besitzers 09.03.15		

**Bekanntmachung der Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen  
in der Stadt Sayda für das Jahr 2014 nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG**

**1. Kindertageseinrichtungen****1.1 Betriebskosten je Platz im Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten**

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	607,46	280,37	164,01
erforderliche Sachkosten	134,55	62,10	36,33
erforderliche Betriebskosten	742,01	342,47	200,34

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten.

(z.B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Stunden)

**1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat**

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	163,10	98,20	57,50
Gemeinde inkl. Eigenanteil freier Träger	428,91	94,27	42,84

**1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen und Miete****1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat**

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	
Zinsen	
Miete	1.015,72
<b>Gesamt</b>	<b>1.015,72</b>

**1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat**

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt			

**2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG****2.1 Aufwandsersatz je Platz und Monat**

	Kindertagespflege 9h in €
Tagespflegepersonen	0
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung	0
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung	0
Aufwandsersatz	0

**2.2 Deckung des Aufwandsersatzes je Platz und Monat**

	Kindertagespflege 9h in €
Landeszuschuss	0
Elternbeiträge (ungekürzt)	0
Gemeinde	0

Sayda, den 21.09.2015



*[Handwritten Signature]*  
v. Krönert  
Bürgermeister

## Informationsbesuch zum Thema Asylbewerber und Unterbringung

Am Rande des Besuches vom 13.11. - 15.11.2015 zur 25-jährigen Partnerschaftsbeziehung zwischen Sayda im Erzgebirge und Weinheim in Baden konnte eine kleine Delegation aus Sayda mit Vertretern im Stadtrat Weinheim und dem Oberbürgermeister Bernhard, dem 1. Bürgermeister Fetzner und einer Stadträtin aus dem benachbarten Schwetzingen zum Thema Asylbewerber, Unterbringung und Integration sprechen.

An den Gesprächen nahmen der Bürgermeister Volker Krönert und der stellv. Bürgermeister Klaus Moisel teil.



Die Fragen: „Was könnte auf uns zu kommen?“ und „Wie geht man mit der Unterbringung von Flüchtlingen um?“ wurde ganz einfach mit dem was die beiden Städte tun beantwortet.

Wir hatten anschließend die Gelegenheit einen sogenannten „Neubürgerempfang“ zu erleben.

Dabei begrüßt der Oberbürgermeister alle in die Stadt neu zugezogenen Bürger.

Zu diesem Empfang am 14.11.2015 wurden auch die Asylbewerber, die zugewiesen wurden, begrüßt.

Die Gespräche vermittelten uns einen Eindruck wie man in Baden mit dem Thema umgeht und die Delegationsmitglieder konnten eine Menge an Informationen und Ideen mitnehmen. Es gibt kein Rezept für so eine Aufgabe, aber eine Menge von Vorschlägen und Möglichkeiten.

*Bürgermeisteramt*

**Ende des  
amtlichen Teils**

## Pressemitteilung

### Tipps und Informationen zur Abfallentsorgung in der kommenden Wintersaison

Was uns der kommende Winter beschert, können wir nicht wissen. Wir wissen aber, dass die Abfallentsorgung durch Schneeberge schon manchmal in Atem gehalten wurde.

Um für die nächste Wintersaison abfallwirtschaftlich gewappnet zu sein, haben wir einige Tipps zusammengestellt:

1. Wickeln Sie während Frostperioden feuchte Abfälle in Zeitungspapier ein. Das verhindert ein Anfrieren an der Behälterwand. Wenn Sie die Möglichkeit haben, stellen Sie den Behälter vor dem Leerungstag in eine temperierte Garage oder den Hausflur. Auch das mindert die Gefahr, dass Abfälle anfrieren und sich nicht (vollständig) entleeren lassen. Das Auskleiden des Behälters mit Papier hilft ebenso.
2. Zögern Sie die letzte Mindestentleerung nicht bis Ende Dezember hinaus. Die Tour könnte aufgrund von Eis und Schnee ausfallen.
3. Trotz Anstrengungen von Winterdienst und Müllwerkern können Einschränkungen und Behinderungen auftreten. Ziel ist, aufgrund von Schnee und Eis ausgefallene Touren innerhalb von vier Werktagen nachzuholen. Ist das nicht möglich, werden die Behälter zum nächsten Entsorgungstermin laut Abfallkalender entleert.
4. Die Wahrscheinlichkeit der termingerechten Entsorgung bei widrigen winterlichen Bedingungen erhöht sich, wenn Sie die Abfallbehälter zur nächstgelegenen Hauptstraße bringen. Dort räumt der Winterdienst bevorzugt. Wichtig: Kennzeichnen Sie Ihren Behälter, um Verwechslungen auszuschließen.
5. Zugelassene blaue 80-l Restabfallsäcke helfen Entsorgungseingänge bei der Restabfallentsorgung zwischenzeitlich zu überbrücken. Diese Säcke können zusätzlich neben den Restabfallbehältern zur Abfuhr bereitgestellt werden, wenn die Straßen wieder befahrbar sind. Restabfallsäcke können auch zu Ausweichstellplätzen gebracht werden.
6. Altpapier gebündelt, in Papiersäcken oder gebrauchten Kartons können am Abfuhrtag neben der Papiertonne bereitgestellt werden. Somit können ausgefallene oder verzögerte Leerungen überbrückt werden.
7. Gleiches gilt für die Gelben Tonnen. Reicht das Volumen nicht aus, können durchsichtige Säcke zusätzlich bereitgestellt werden.
8. Ein Müllwerker bewegt täglich bis 800 Behälter. Bitte stellen Sie den Behälter nicht in Schneeberge. Ein vom Schnee befreiter Standplatz erleichtert die Arbeit.

Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Aktuelle Informationen über ausgefallene Touren vom Vortag, gegebenenfalls schon die Termine der Nachräumung und Ausweichstellplätze sind auf der Internetseite [www.ekm-mittelsachsen.de](http://www.ekm-mittelsachsen.de) auf der Startseite unter der Rubrik „Aktuelles“ abrufbar.

Sollte jemand noch nicht im Besitz des Abfallkalenders für 2016 sein, dann bitte im Bürgerbüro Sayda melden. Dort sind noch welche vorrätig.

*Solveig Schmidt  
EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH  
Frauensteiner Straße 95  
09599 Freiberg  
Telefon 03731 2625-41*

## Neues aus der Oberschule Sayda

### Einladung zum 10. Weihnachtskonzert der Bergstadtschule

Zu unserem Jubiläumsweihnachtskonzert möchten wir alle interessierten Einwohner und Gäste aus der Region für



**Dienstag, den 08. Dezember  
um 19.00 Uhr**



**in die Turnhalle unserer Oberschule**

recht herzlich einladen.

Zum 10-jährigen Jubiläum haben wir ein buntes vorweihnachtliches Programm für Sie zusammengestellt. Sie hören die Bläsergruppe, können die großen und kleinen „Tanzmäuse“ bewundern und eine neue Märchenaufführung erleben.

Wir überraschen Sie natürlich auch wieder mit einer kleinen Anzahl anderer kultureller Beiträge.

Die Rezitationen und musikalischen Darbietungen tragen sicher zur Vorfreude auf das bevorstehende Fest bei. Die Schulband hat für Ihren Auftritt ebenso fleißig geprobt wie die neu formierte Singegruppe.

Lassen Sie sich also in aller Ruhe auf die Adventszeit und die bevorstehenden Feiertage einstimmen.

Der Eintritt ist frei! Wir freuen uns auf Sie!

*Im Namen aller Mitwirkenden  
W. Beckert, Schulleiter*



*Wenn überall die Lieder klingen,  
Wünsche durch die Lüfte schweben und  
wir einander ein Lächeln schenken,  
wenn Tannengrün das Auge erfreut,  
ein Schneemann durch das Fenster schaut  
und wir aneinander denken,  
wenn Wichtel und Engel Einzug halten,  
Düfte durch die Stube ziehen,  
und wir Harmonie und Frieden sehen,  
wenn Knusperhäuschen uns verlocken,  
ein Stern am Winterhimmel strahlt  
und wir durch Eis und Schnee spazieren gehen,  
dann wissen wir, ein Traum wird wahr,  
die Weihnachtszeit ist wieder da!*

### 20. Weihnachtsprojekt an der Oberschule

Am Freitag, dem 18.12.2015, verwandelt sich unser Schulhaus, wie jedes Jahr vor Weihnachten, in einen großen bunten Weihnachtsmarkt. Alle kleinen und großen Schüler haben die Möglichkeit letzte Weihnachtsgeschenke zu basteln. Auch unsere Freunde aus Mezibori haben ihr Kommen schon zugesagt. Eröffnet wird das Weihnachtsprojekt mit Ausschnitten aus dem Programm des Weihnachtskonzertes um



7.40 Uhr in der Turnhalle.

Wir laden schon jetzt alle Eltern und Großeltern herzlich ein, diesen Tag mit uns gemeinsam zu begehen und ihren Sprösslingen beim Basteln über die Schultern zu schauen.

Wie immer gibt es ein reichhaltiges Programm: Weihnachtsschmuck herstellen, Foto-geschenke selbst anfertigen, im Chemielabor experimentieren, Sport und Spiel in der Turnhalle sowie Brot backen und vieles mehr. Für das leibliche Wohl ist reichlich gesorgt.



### Wir wünschen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit!

*C. Lutomski, i. A. aller Schüler und Lehrer der Oberschule Sayda  
Bilder vom Weihnachtsprojekt 2014*

### Sayda - Wetter Oktober 2015



Heute unsere 139. Wettermeldung. Vom zurückliegenden Monat Oktober haben wir wieder interessante Extremwerte aus unseren Messungen ausgewählt.

**Temperatur:** Minimumtemperatur am 12.10.15 mit  $-2,9\text{ }^{\circ}\text{C}$   
Maximumtemperatur am 04.10.15 mit  $17,7\text{ }^{\circ}\text{C}$   
Das Monatsmittel betrug  $6,9\text{ }^{\circ}\text{C}$ .

**Niederschlag:** Insgesamt betrug der Monatsniederschlag  $73,4\text{ l/m}^2$ .  
Der meiste Niederschlag fiel am 07.10.15 mit  $26,1\text{ l/m}^2$ .  
An 17 Tagen war es niederschlagsfrei.

**Luftfeuchte:** Die geringste Luftfeuchte wurde am 01.10.15 mit 53 % gemessen.  
Die höchste Luftfeuchte wurde am 8./15./20./21./23. und 29.10.15 mit 95 % gemessen.

**Luftdruck:** Der niedrigste Luftdruck wurde am 06.10.15 mit  $924,9\text{ hPa}$  gemessen.  
Der höchste Luftdruck wurde am 01.10.15 mit  $946,6\text{ hPa}$  gemessen.

**Wind:** Die höchste Windgeschwindigkeit herrschte am 31.10.15 mit  $26,1\text{ km/h}$ .

**Frosttage:** 4 (Temperaturminimum  $< 0^{\circ}\text{C}$ )

#### **Hier noch einige interessante Vergleichsdaten:**

Bisheriges Oktober-Minimum: 29.10.2012 mit  $-5,7^{\circ}\text{C}$   
Bisheriges Oktober-Maximum: 10.10.2006 mit  $23,4\text{ }^{\circ}\text{C}$

Bisheriger min. Niederschlag im Okt.: 2003 mit  $80,3\text{ l/m}^2$   
**(neu 2015)**

Bisheriger max. Niederschlag im Okt.: 2009 mit  $123,8\text{ l/m}^2$

*Die Wetterbeobachter der Oberschule Sayda*



## Monatsspruch Dezember:

Jauchzet, ihr Himmel; freue dich Erde! Lobet, ihr Berge, mit Jauchzen! Denn der HERR hat sein Volk getröstet und erbarmt sich seiner Elenden.

Jesaja 49/13

## Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

### 2. Advent – 6. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Wallgraben  
15.00 Uhr regionaler Singegottesdienst in Dorfchemnitz

### 3. Advent – 13. Dezember

10.00 Uhr Familiengottesdienst  
Kollekte für die eigene Gemeinde

### Vorabend des 4. Advent - 19. Dezember

18.00 Uhr Adventsandacht

### 4. Advent – 20. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
Kollekte für die eigene Gemeinde

### Heiliger Abend – 24. Dezember

17.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel  
22.30 Uhr Andacht zur Heiligen Nacht in der Hospitalkirche

### 1. Weihnachtsfeiertag - 25. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst in der Hospitalkirche

### 2. Weihnachtsfeiertag - 26. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche

### Altjahresabend (Silvester) – 31. Dezember

17.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Stadtkirche

## Kalender „Kirchen am Wege 2016“ noch vorrätig

Für den Kalender „Kirchen am Wege 2016“ wurden Bilder in unserer restaurierten Kirche gemacht. Diese sind nun im Monat September zu sehen. Der Kalender ist in der Bürger- und Touristinformatio Sayda sowie im Pfarramt Sayda zum Preis von 16,50€ erhältlich.

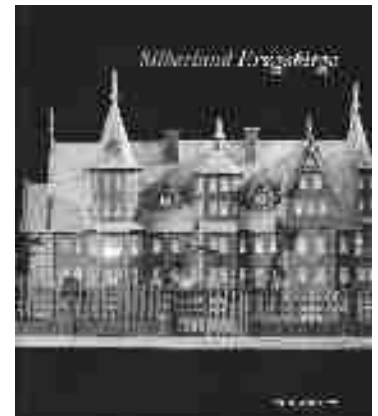
M. Meyer, Bürger- und Touristinfo Sayda



## Angebote im Bürgerbüro

### Folgende Produkte sind unter anderem erhältlich:

- Das neue Buch „Silberland Erzgebirge“ (druckfrisch - kostet 25,00 €)
- Der Adler vom Schwartenberg (8,65 €)
- Freiberger Sagenbuch (12,80 €)
- Sagenbuch der Augustusburg (9,80 €)
- Sagenbuch vom Silbernen Erzgebirge (12,80 €)
- Sagen und Geschichten aus dem oberen Flöhatal (10,80 €)
- Die Eberesche (12,80 €) - ist wieder da!
- Ulli Uhu (10,00 €)
- Gesund leben an der alten sächs. - böhm. Salzstraße (9,00 €)
- Freiberger Spezialitäten - aus Küche und Keller mit etwas Geschichte gewürzt (10,80 €)
- Ein Reisekochbuch mit 100 Rezepten aus 10 Urlaubsregionen Deutschlands (10,10 €)
- das Buch vom Schloss Purschenstein - Neu (17,90 €)
- Spanstern mit dem Motiv der Grundschule (4,60 €)
- Anhänger mit dem Motiv der Grundschule (1,50 €)
- verschiedene Wander- und Radwanderkarten
- eine neu aufgelegte Wanderkarte rund um Sayda (5,50 €) mit zwei Anschlusskarten in den westlichen Teil (ebenfalls 5,50 €) **Neu!**
- kostenfreies Material vom Kammweg (Wanderkarte, Wanderführer und Tourenvorschläge)
- kostenfreies Informationsmaterial zu Burgen, Schlössern, Bergwerken, Bädern, Wanderungen, Veranstaltungen in der Region ...
- Jahrbuch 2014 (3,00 €), auch erhältlich im Schreibwarengeschäft G. Fritzsche, Bäckerei Schramm und Café Dahmen in Friedebach sowie in weiteren Geschäften in Dorfchemnitz und Voigtsdorf
- und das Ortsprospekt, welches gemeinsam vom Tourismusverein und der Stadt Sayda mit der Gemeinde Dorfchemnitz erstellt wurde.



### Hier noch einmal der Aufruf:

**Wir wären allen sehr dankbar, die sich an unserer Aktion zur Verteilung der neuen Broschüre beteiligen, egal ob bei einem Urlaubstrip, bei Sportveranstaltungen, Familienfeiern und...**

Die Prospekte können zu den bekannten Öffnungszeiten in der Touristinfo abgeholt oder auch nach Hause gebracht werden. Anruf genügt unter Tel.: (03 73 65) 9 72 22.

Bürgerbüro und Tourismusverein

## ErzgebirgsCard immer noch im Bürgerbüro im Angebot

**Besuchen Sie mit der Card kostengünstig oder kostenfrei zahlreiche touristische Einrichtungen in der Region!**

Im Angebot sind die 48-Stunden-Karte und die Karte für 4 Tage, welche innerhalb eines Kalenderjahres frei wählbar genutzt werden kann.

# Über 700 Unterschriften(!) in Sayda und Umgebung für das Positionspapier des Gewerbevereins

Es ist nun schon wieder einige Tage her, dass im Rahmen eines Unternehmerstammtisches des Gewerbevereins am 13.10.2015 Unternehmer, Gewerbetreibende und Bürger aus Sayda und Umgebung über die aktuelle Problematik der Aufnahme von Asylbewerbern und ausländischen Flüchtlingen heiß diskutierten. Nach wirklich angelegten Gesprächen, die nicht nur die Sorgen und Ängste der Anwesenden um die Zukunft hier in unserer Heimat spiegelten, sondern auch von Mitgefühl und Solidarität für die Opfer von Krieg und Vertreibung geprägt waren, war man sich einig:

## Hier muss sich der Gewerbeverein klar positionieren!

Auf der Bürgerversammlung der Stadtverwaltung in der Sporthalle der Saydaer „Bergstadtschule“ am 20.10.2015 zu diesem Thema nutzte Thomas Gerlach, Vorsitzender des Gewerbevereins Sayda, die Gelegenheit das von ihm, im Auftrag des Gewerbevereins, verfasste Positionspapier der interessierten Öffentlichkeit vorzustellen. Mit überwältigender Resonanz! Viele Bürgerinnen und Bürger der Stadt Sayda mit ihren Stadtteilen und aus den umliegenden Gemeinden, nutzten die Möglichkeit, mit ihrer Unterschrift ihre Übereinstimmung zu den vertretenen Positionen zu bekunden.

Hier noch einmal die wesentlichen Forderungen des Papiers:

- \* ehrliche und offene Kommunikation zwischen allen staatlichen und kommunalen Institutionen und Behörden und zu den Bürgerinnen und Bürgern
- \* unkontrollierte Aufnahme von Flüchtlingen stoppen
- \* Dauer der Asylverfahren wesentlich reduzieren
- \* Ordnung und Sicherheit im Staat wieder herstellen
- \* Einheitliches Europäisches Asylrecht ermöglichen
- \* Sozialleistungen für Asylbewerber auf ein einheitliches europäisches Niveau anpassen
- \* Gleichheit vor dem Gesetz herstellen
- \* Einwanderungsgesetz beschließen
- \* das Leben und die Wirtschaft in den Herkunftsländern so unterstützen, dass die heutigen Asylsuchenden und Flüchtlinge wieder ein friedliches Leben in ihrer Heimat führen können!

Die Adressaten, an die sich das Positionspapier des Gewerbevereins Sayda u. Umgebung e. V. mit seinen Forderungen richtet, Frau Merkel, Herr Tillich und Herr Damm, haben in ihren politischen Ämtern die Möglichkeit die Entwicklung positiv zu beeinflussen und der Eid, den sie dem deutschen Volk geschworen haben verpflichtet sie dazu.

## 715 Bürgerinnen und Bürger aus Sayda und Umgebung haben das Positionspapier unterschrieben.

Der Vorstand des Gewerbevereins bedankt sich für die breite Unterstützung.

### Erste Ergebnisse zum Positionspapier:

Auch die Land- und Bundestagsabgeordneten sowie die Fraktionsvorsitzenden im Landtag erhielten das Positionspapier und die Unterschriftenlisten, mit der Bitte, die darin aufgeführten Anliegen, Befürchtungen und Forderungen ernst zu nehmen,

weiterzutragen und bei ihren Diskussionen und Entscheidungen zur Asylpolitik zu berücksichtigen.

Zwei Antworten lagen uns bis Redaktionsschluss vor.

Die Bundestagsabgeordnete der CDU, Frau Veronika Bellmann und Herr Steve Ittershagen, CDU-Fraktion und Mitglied des sächsischen Landtages bezogen schriftlich und positiv zu unserem Papier Stellung, brachten ihren persönlichen und parteilichen Standpunkt klar und deutlich zum Ausdruck und sicherten zu, unsere Ausführungen in ihr politisches Wirken einzubeziehen. Beide sahen unsere gelungene Aktion gleichzeitig als positive Unterstützung ihrer Arbeit zum Thema Asylpolitik.

*Thomas Gerlach*

*Vorsitzender Gewerbeverein Sayda und Umgebung e. V.*

## Neues vom Gewerbevereinsbus

**Der Vereinsbus des Gewerbevereins Sayda und Umgebung e. V. erstrahlt in neuem Glanz.**



Bereits im Mai 2015 wurde im Gewerbeverein der neue Vereinsbus angeschafft. Seit dem 05.11.2015 sind nun auch die aufwendigen Arbeiten für die Anbringung der Werbeflächen abgeschlossen. Unser Gewerbevereinsbus präsentiert sich nun in einem neuen Design und unterstreicht dabei gleichzeitig unseren Slogan „Wir für die Gemeinschaft“.

Allen Werbeträgern und Organisatoren sowie der Firma Köhler Werbung in Rechenberg-Bienenmühle gilt unser herzlicher Dank.

*Thomas Gerlach*

*Vorsitzender Gewerbeverein Sayda und Umgebung e. V.*



*Wir wünschen Ihnen immerfort alles erdenklich Gute und viel Erfolg für Ihre anstehenden Aufgaben - vor allem aber persönliches Wohlergehen. Gleichzeitig verbinden wir diese Grüße mit unseren Wünschen für eine fröhliche Weihnachtszeit und ein neues Jahr in Frieden, Glück und Harmonie.*

Der Vorstand des Gewerbevereins Sayda und Umgebung e. V.

**LANDGASTHOF  
Wolfgrund**

Wir wünschen Ihnen eine  
besinnliche Weihnachtszeit!

- Lockere Gerichte von Wild, Gans und Ente in der Advents- und Weihnachtszeit
- Silvestertanz am 31. Dezember 2015 mit Diskothek Musik-Boxen, großem Schlemmerbuffet und Feuerwerk
- Neujahrskonzert am 03. Januar 2016 ab 11:00 Uhr mit den Berglandmusikanten Olbernhau e.V.
- Über Ihre Vorbestellung würden wir uns freuen!

Schöne Feste für bleibende Momente

- Restaurant mit Terrasse
- Fest-Saal und urige Scheune für alle Feierlichkeiten
- 7 Gästezimmer mit DU/WC/Fon/TV/WLAN

Familie Redditz mit Team • Wolfgrund 20  
09619 Dorchheimitz OT Wolfgrund • Tel. 037320 409 885/8  
[www.landgasthof-wolfgrund.de](http://www.landgasthof-wolfgrund.de)

## Hallo liebe Senioren !

Wieder geht ein Jahr zu Ende und wir laden Euch herzlich ein, am **Donnerstag, den 17.12.2015** zu unserer **Weihnachtsfeier in Helbigs Gasthaus nach Voigtsdorf**. Beginn wie immer 12.00 Uhr mit einem leckeren Mittagessen.

Als Gäste erwarten wir ab 13.00 Uhr unsere Frau Pfarrerin Klement aus Dorchheimnitz zur besinnlichen Einstimmung auf das Weihnachtsfest. Für die musikalische Umrahmung kommt der Alleinunterhalter Jürgen Schmatz aus Oederan angereist und für die Gaumenfreuden mit Kaffee, Stollen, Glühwein u.s.w. wird natürlich auch gesorgt. Wer von zu Hause abgeholt werden möchte, meldet sich bitte bei

Eva-Maria Glöckner (03 73 65) 1 72 34 oder (03 73 65) 77 04



*\*\*\* Alle Sterne erleuchten die Nacht.  
Der Stern von Bethlehem erleuchtet  
das Herz \*\*\**

**Wir wünschen Allen ein  
besinnliches und fröhliches  
Weihnachtsfest  
sowie für das kommende Jahr viel  
Gesundheit und Frohsinn.  
Vielen Dank für Ihr  
entgegengebrachtes Vertrauen!**

**SALON KÖHLER – FRIEDEBACH –  
TEL.: 037365/7102**

\*\*\*\*\*

*Ab Dezember NEU im Salon:  
**Schulter-Rückenmassage!***

*\* Alles auch als Gutschein erhältlich.*

*\* Wir verpacken auch kleine Geschenke.*

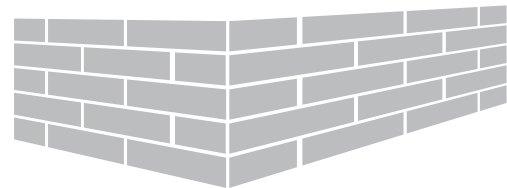
*\* Am Mo. 21.12. ist nach Anfrage geöffnet!*



## Gerhard Richter

**Inh. Sebastian Richter**

Handwerksbetrieb  
für Hoch- und Tiefbau



Ausführung von Maurer-, Putz-, Beton-,  
Fliesenlegearbeiten und Gerüstbau

**Allen Kunden, Geschäftspartnern und  
Freunden wünschen wir eine gesegnete  
Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest  
sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr  
2016, verbunden mit einem herzlichen  
Dankeschön für das bisher  
entgegengebrachte Vertrauen.**

09619 Sayda, Stadtteil Ullersdorf  
Olbernhauer Str. 21  
Tel. (037365) 7652, Fax: (037365) 17852



## Neues vom Erzgebirgszweigverein Sayda

### Bericht des Museumsteams über das zu Ende gehende Jahr

Zum Jahresanfang wurde im Vereinszimmer an einigen Stellen morscher Holzfußboden festgestellt, der erneuert werden musste. Beim Ausräumen halfen einige Heimatfreunde. Die Mitarbeiter des Bauhofes rissen die alten Bretter heraus und schafften Platz für einen Betonfußboden und schlugen den Putz im unteren Mauerbereich ab. Die Firma Elektro Grän verlegte neue Leitungen, installierte neue Steckdosen und brachte die Elektroanlage auf den neusten technischen Stand. Die Baufirma Richter aus Ullersdorf betonierte den Fußboden, verputzte die Wände neu und baute eine neue Türschwelle an der Eingangstür ein. Das Museumsteam malte den Raum neu aus, die Decke musste drei mal gestrichen werden. Die Heimatfreundinnen säuberten die Fenster, Fensterbretter und Fenstergitter. Die Firma Xaver Bachmann aus Dorfchemnitz verlegte den Fußbodenbelag, nachdem der Betonfußboden ausgetrocknet war. Sandro Katschner wechselte Teile der Türrahmen aus und Tischlermeister Heinz Flade erledigte bereitwillig verschiedene Reparaturarbeiten.

Nachdem der Raum fertiggestellt war, begannen wir mit dem Einräumen und der Neuausgestaltung der Schränke und Vitrinen, was sehr zeitaufwendig war.

Ein Dank geht auch an die Jugendherberge, die uns nicht mehr gebrauchte Stühle zur Verfügung stellte. Die Oberschule Sayda stellte dem Museum neue Modelle von Sayda aus dem Projekt-Unterricht zur Verfügung. Die Firma Floristik Berndt bepflanzte mehrmals im Jahr die Blumenkübel vorm Heimatmuseum. Neben den genannten Firmen, die manche Arbeiten kostenlos und ehrenamtlich durchführten, bedanken wir uns herzlich auch bei den Heimatfreunden und Helfern, die unterstützten, wenn Not am Mann war, so z. B. Birgid Frei, Hannelore Grau, Gertrud Haubner, Helga Lenuweit, Andre, Kerstin, Erika und Romy Mende, Anita Polster, Regine Richter, Erika Weidensdörfer, Frank Grasselt, Michael Hartmann, Gilbert Krönert, Karl-Heinz Kempe, Dietmar Richter und Bertram Tropschuh sowie andere.

Trotz der Bauarbeiten wurden die Museumsführungen weiter durchgeführt. Das Vereinszimmer ist wieder voll nutzbar und das Museumsteam dankt nochmals allen am Bau Beteiligten und unseren Helfern ganz herzlich.

### Volkstrauertag am 15.11.2015

Wie alljährlich nahm auch an diesem Gedenktag der Erzgebirgszweigverein Sayda an den Gedenkveranstaltungen in Sayda, Ullersdorf und Friedebach teil und legte Gebinde nieder. Der stellvertretende Bürgermeister, Herr Matthias Neubert, gedachte der Opfer von Kriegen, Vertreibung und Gewalt sowie der Opfer der terroristischen Anschläge am Freitag zuvor in Paris.

*Der Vorstand wünscht allen  
Heimatfreundinnen und  
Heimatfreunden eine besinnliche  
Adventszeit.  
Glück auf!*

*i. A. des Vorstandes  
W. Kahnt*



## Überraschung gelungen

Am 20.10.2015 trafen sich Seniorinnen und Senioren von Friedebach im Cafe Damen zum Seniorennachmittag. Dieser Nachmittag sollte der allgemeinen Unterhaltung dienen, da kein kulturelles Programm vorgesehen war. Wir wollten zeitgemäß ein kleines Oktoberfest feiern. Nachdem wir uns mit Kaffee und Kuchen gestärkt hatten, wurde an jedem Tisch mehr oder weniger geschnattert.



Gegen 16.00 Uhr begrüßte uns Frau Dahmen in traditioneller Oktoberfestkleidung mit Original-Filzhut und wünschte uns einen schönen Nachmittag. Sie ließ uns wissen, dass sie noch eine kleine Überraschung für uns hätte. Kurze Zeit später traf eine kleine Miniausgabe der Friedebacher Feuerwehrmusikanten mit je einer Unterstützung aus Dorfchemnitz und Mulda ein. Das war eine Überraschung! Nicht mal Gerd Schlegel hatte eine Ahnung davon. (sonst weiß er immer alles!) Nachdem die Instrumente ausgepackt waren, ging es sofort zur Sache und es war Oktoberfeststimmung angesagt. Es wurde mitgesungen und geschunkelt. Es war eine tolle Stimmung. Herr Tanneberger gab auch noch ein paar lustige Einlagen zum Besten, so dass auch unsere Lachmuskeln strapaziert wurden.



Mit der Friedebacher Nationalhymne, der "Wahren Freundschaft" ging diese Stunde viel zu schnell zu Ende. Da hatte sich Frau Dahmen wirklich was Tolles einfallen lassen! Alle waren begeistert! Vielen Dank für diese prima Überraschung an unsere Betty und die Blasmusikanten !!!

Nach dem Abendbrot (es gab oktoberfestgemäß sogar Weißwurst und Haxen mit Sauerkraut) ging dieser schöne Seniorennachmittag zu Ende. Wir möchten uns nochmals für diese gelungene Überraschung bei allen Beteiligten bedanken.

*R. Werner*



*Für die zahlreichen  
Glückwünsche, Blumen und  
Geschenke anlässlich unserer*

### **Diamantenen Hochzeit**

*möchten wir uns nochmals ganz  
herzlich bei unseren Kindern  
und Enkelkindern sowie allen  
Verwandten, Freunden und  
Nachbarn bedanken.*

*Danken möchten wir auch  
unserem Bürgermeister Volker  
Krönert, dem Seniorenbetreuer  
Gerd Schlegel, dem Vorstand  
des EZV und den Kameraden  
sowie der Kapelle der  
Freiwilligen Feuerwehr  
Friedebach.*

**Rudolf und Christa Vorwerk**

## **Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer Diamantenen Hochzeit**

**möchten wir uns auf diesem Weg  
ganz herzlich bedanken. Ein  
besonderer Dank gilt unseren  
Kindern, Schwiegerkindern,  
Enkeln, Urenkeln und allen  
Verwandten und Bekannten.  
Danken möchten wir auch dem  
Bürgermeister Volker Krönert,  
dem Seniorenbetreuer Gerd  
Schlegel und den Kameraden  
der Freiwilligen Feuerwehr  
Friedebach.**

**Marga und Günther Einert**

**Oktober 2015**

Für die zahlreichen Glückwünsche,  
schönen Blumen und Geschenke zu  
meinem

## **90. Geburtstag**

möchte ich mich bei allen  
Gratulanten ganz herzlich bedanken.

**Charlotte Müller**

Sayda, im Oktober 2015



*Bleib einmal stehn und haste nicht  
und schau das kleine stille Licht.  
Hab einmal Zeit für dich allein  
zum reinen unbekümmert sein.*

*Lass deine Sinne einmal ruhn  
und hab den Mut zum gar nichts tun.  
Lass diese wilde Welt sich drehn  
und hab das Herz, sie nicht zu sehn.*



*Sei wieder Mensch und wieder Kind  
und spür, wie Kinder glücklich sind.  
Dann bist von aller Hast getrennt,  
du auf dem Weg hin zum Advent.*

Zum Jahreswechsel möchten wir uns bei allen  
bedanken, die uns wieder durch ihren  
persönlichen Einsatz, durch materielle oder  
finanzielle Hilfe unterstützten und dadurch den  
Schulalltag unserer Kinder bereicherten.  
Wir wünschen Ihnen, Ihren Familien und  
Mitarbeitern eine gesegnete Weihnachtszeit  
und für das Jahr 2016 Gesundheit,  
persönliches Wohlergehen und Erfolg.

*- Ute Fichtner - Schulleiterin, im Namen des  
Kollegiums und aller Schüler der GS „Max Rennau“*

Wir möchten uns bei allen  
Gratulanten anlässlich unserer

## **Silberhochzeit**

für die überbrachten Glückwünsche,  
Blumen und Geschenke recht  
herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt dem  
Partyservice Wassilonga.

**Andre und Kerstin Dornbusch**

## Informationen des Stadtvereins

### - Der Stadtverein hat seine Garage vom Roßplatz zum Festplatz umgesetzt.

Für den schwierigen Transport ist der Baufirma Richter, Inh. S. Richter unter Mithilfe von R. Brodauf, V. Herklotz und A. Richter zu danken. Letzterer hat dann zusammen mit D. Richter in mühevoller und zeitintensiver Kleinarbeit für das richtige Fundament gesorgt. Vielen Dank dafür.

### - Saydaer Souvenir

Auch in diesem Jahr präsentiert der Stadtverein wieder ein neues Motiv des beliebten und limitierten Baumbehangs.

Nach Schwibbogen, Wasserturm, Hospital, Kirche und Grundschule ist diesmal das Bahnhofsgebäude das Motiv der Spansterne. Die einfache Form im



Rundring ist auch hervorragend als Geschenkeanhänger geeignet. Der Verkauf findet wie immer zum Adventsauftritt, zum Weihnachtsmarkt und der Rest dann im Bürgerbüro statt.

Das Motiv hat eine Saydaer Firma gestaltet. Der Spanstern wurde von einem auswärtigen Kleinunternehmen in Handarbeit gestaltet.



### - 7. Bunter Saydaer Adventskalender

Erneut wurde sehr viel Arbeit vom Bürgerbüro in die Vorbereitung des Saydaer Adventskalenders gesteckt. Das Ergebnis ist in dieser Ausgabe zu sehen. Der Stadtverein bedankt sich, auch im Namen aller Nutzer bei den beteiligten Unternehmen. Die namentliche Nennung erfolgt an anderer Stelle.

### - Tombola

Die Tombola des Stadtvereins wurde in den vergangenen Jahren sehr gut angenommen. Auch in diesem Jahr soll diese wieder Bestandteil unseres Weihnachtsmarktes sein. Deshalb wenden wir uns wieder an die Saydaer Unternehmen, aber auch an die Bürger unserer Stadt mit der Bitte um Sachspenden dafür. In manchen Haushalt schlummern neuwertige und unbenutzte Artikel. Das Bürgerbüro nimmt für die diesjährige Tombola Spenden noch bis zum 08.12.2015 entgegen.

### - Weihnachtsmarkt

Die Vorbereitung und die Durchführung sowie der Abbau des Weihnachtsmarktes verlangt dem Stadtverein und dem Bauhof der Stadt Sayda viel ab. Wir sind also wieder auf freiwillige Helfer angewiesen, die in der Vorbereitung ab Mittwoch bis Freitag –jeweils ab 9.00 Uhr - mithilfe die Beleuchtung anzubringen, zu dekorieren, beim Aufbau Märchenwald und bei sonstigen Kleinarbeiten. Und nach dem Weihnachtsmarkt soll wieder alles abgebaut werden. Im letzten Jahr wurde es durch die

zahlreichen Helfer und einer guten Organisation am Montag bis zum Nachmittag alles geschafft. Bitte - ihr Männer von Sayda, die nicht im Arbeitsprozess stehen – helft wieder mit und meldet euch bei mir oder im Bürgerbüro.

*Volkmar Herklotz, Vorsitzender des SVS*

## „Wenn einem Gutes widerfährt, ist das ein großes Dankeschön wert“

Die Dance Company und die Crazy Dance Girls freuen sich über eine großzügige Spende von der Firma Gläser Bau aus Friedebach. Kerstin und Udo Gläser überraschten uns mit einem Scheck aus ihrem Spendentopf vom Firmenjubiläum. Schön, dass wir Tänzerinnen nicht vergessen werden, da wir unsere Tänze durch tolle Kostüme noch besser präsentieren können.



Wir sagen Danke und werden bald mit neuen Showtänzen überraschen.

*Jana Geiler und ihre „Mädels“*

## Wer hat Lust zum Klöppeln?

Die Clausnitzer Klöppelgruppe bietet für das Erlernen dieser schönen filigranen Handarbeit eine bereits schon genutzte Grundausrüstung zum preisgünstigen Verkauf an.

Der Klöppelständer, der Sack sowie 20 Paar Klöppel warten auf einen neuen Besitzer. Da in Sayda eine Kinder- sowie Fortgeschrittenenklöppelgruppe bestehen, wäre für Neueinsteiger eine Anschaffung dieser Ausrüstung ein guter Tipp. Frau Ursula Soike aus Schwerte hat mit diesen Utensilien gearbeitet. Sie hat sich eine andere Klöppeltechnik angeeignet und dachte mit ihrem



Angebot an die Klöppelgruppen Clausnitz und Sayda. Vielleicht fehlt noch ein kleines Weihnachtsgeschenk?

*Interessierte fragen an bei der Klöppelgruppe Clausnitz  
Tel.: (03 73 27) 70 29*

## Presseinformation

### Aktuelle Informationen zu den Wölfen in Sachsen, Stand: November 2015

#### Verbreitung in Deutschland und Sachsen:

Im letzten Monitoringjahr 2014/2015 konnten in Deutschland 31 Wolfsrudel, 8 Paare und 6 territoriale Einzeltiere in sechs Bundesländern nachgewiesen werden.

Davon leben zehn Wolfsrudel und ein territorialer Wolf in Sachsen. Neun Wolfsterritorien liegen ganz im Freistaat Sachsen. Darüber hinaus sind zwei Territorien grenzübergreifend: eines zu Brandenburg und ein weiteres zur Tschechischen Republik (Abb.1). Drei Wolfsterritorien (AH, RZ und Z) haben nur zu einem kleinen Teil ihr Gebiet auf sächsischer Seite und werden daher in den Nachbarländern mitgezählt.

#### Mögliche Neuetablierung(en) in Sachsen:

Die genetische Untersuchung des im Juni 2015 tot aufgefundenen 7 Wochen alten Welpen (Todesursache Magen-Darm-Erkrankung) im Bereich der Königshainer Berge (Landkreis Görlitz) ergab, dass das Tier kein Nachkomme des Nieskyer Wolfspaares ist. Die Tatsache, dass der Welpen keinem bekannten Rudel zugeordnet werden kann, lässt darauf schließen, dass sich ein neues Rudel etabliert hat. Westlich von Löbau bei Cunewalde (Landkreis Bautzen) gibt es ebenfalls Hinweise auf Welpen. Ob diese beiden Bereiche, Cunewalde und Königshain, zu einem oder zwei getrennten Territorien gehören, ist noch unklar.

Weiterhin liegen aus dem Norden des Landkreises Meißen, um die Gohrisch Heide, bestätigte Hin- bzw. Nachweise von Wölfen vor. Zur Klärung des Status in den Bereichen Königshain, Reichenbach, Löbau, Cunewalde, sowie Gohrisch Heide sind Hinweise aus der Bevölkerung sehr wichtig. Bitte melden Sie Wolfshinweise (Spuren, Kot, Sichtungen, Risse) an das Landratsamt Ihres Landkreises, an das Kontaktbüro „Wolfsregion Lausitz“ (Tel. 035772 / 46762, kontaktbuero@wolfsregion-lausitz.de) oder an das LUPUS Institut für Wolfsmoitoring und -forschung in Deutschland (Tel. 035727 / 57762, kontakt@buero-lupus.de).

#### Herdenschutz:

Im Jahr 2015 (Stand: 31.10.2015) gingen bislang insgesamt 65 Meldungen zu Nutztierschäden beim sächsischen Wolfsmangement ein. Davon konnte in 52 Fällen der Wolf als Verursacher festgestellt bzw. nicht ausgeschlossen werden. Dabei wurden 130 Nutztiere getötet, 16 verletzt und 10 weitere werden vermisst.

Im Gebiet des Rosenthaler Rudels gab es dieses Jahr gehäuft Übergriffe sowohl auf ungeschützte als auch geschützte Schafe. In einigen der Fälle wurden dabei Zäune untergraben oder übersprungen. Um dieser Entwicklung entgegen zu wirken, ist es wichtig, dass im Rosenthaler Territorium möglichst keine unzureichend geschützten Schafe mehr vorkommen, damit Wölfe nicht weiterhin Schafe als leichte Beute betrachten. Die dort ansässigen Tierhalter wurden daher aufgerufen ihre Schutzmaßnahmen anzupassen und ggf. mit einem „Flatterband“ (Breitbandlitze) zu erweitern (siehe PM des Kontaktbüros vom 14.09.2015). Dieses wird ca. 20 - 30 cm über den Elektrozaun gespannt.

Schaf- und Ziegenhaltern in den Städten und Gemeinden: Bernsdorf, Oßling, Schönteichen, Kamenz, Wittichenau, Ralbitz-Rosenthal, Nebelschütz, Räckelwitz, Panschwitz-Kuckau, Crostwitz, Puschwitz, Lohsa, Königswartha, Neschwitz, Göda, Radibor und Bautzen können auch weiterhin das benötigte Material (Breitbandlitze, Weidepfähle) kostenfrei bei der Biosphärenreservatsverwaltung ausleihen (Kontakt:

Herr Klingenberger, Tel. 035932 / 36531,

E-Mail: andre.klingenberger@smul.sachsen.de).

Damit generell ein guter Schutz gegen Wolfsübergriffe gewährleistet wird, haben Schaf- und Ziegenhalter, sowie Betreiber von Wildgattern im gesamten Freistaat Sachsen die Möglichkeit sich Herdenschutzmaßnahmen, wie z. B. die Anschaffung von Elektrozäunen, über die Richtlinie „Natürliches Erbe“ fördern zu lassen. Für Fragen zu Schutzmaßnahmen und Fördermöglichkeiten stehen die Unteren Naturschutzbehörden der Landkreise und die zuständigen Außenstellen des Sächsischen Landesamtes für Umwelt Landwirtschaft und Geologie (LfULG) in Kamenz, Mockrehna und Zwickau zur Verfügung (siehe auch: <http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3528.htm>).

Das Kontaktbüro „Wolfsregion Lausitz“ ist in Trägerschaft des Landratsamtes Görlitz / Kreisforstamt.

Kontaktbüro „Wolfsregion Lausitz“  
Am Erlichthof 15, 02956 Rietschen



*Zusammenkommen ist ein  
Beginn  
Zusammenbleiben ist ein  
Fortschritt  
Zusammenarbeiten ist ein  
Erfolg.*

*Henry Ford*

Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen allen Mitgliedern des TVS, Einwohnern, Vereinen und Firmen der Stadt Sayda und Umgebung ein schönes und geruhsames Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das neue Jahr.

*Der Vorstand des Tourismusverein Sayda*

*Liebeläutend zieht durch Kerzenhelle,  
mild, wie Wälderduft, die Weihnachtszeit.  
Und ein schlichtes Glück streut auf die Schwelle  
schöne Blumen der Vergangenheit.  
Hand schmiegt sich an Hand im engen Kreise,  
und das alte Lied von Gott und Christ  
bebt durch Seelen und verkündet leise,  
dass die kleinste Welt die größte ist.*

Eine ruhige, friedvolle und gesegnete Weihnachtszeit sowie alles Gute, Gesundheit, Freude und Glück für das Neue Jahr 2016 wünsche ich allen Seniorinnen und Senioren der Gesamtgemeinde Sayda.

*Gerd Schlegel  
Seniorenbetreuer  
Friedebach*



## Abschied vom Jahrbuch

Das ereignisreiche Jahr 2015 ist (fast) Geschichte. Es war angefüllt mit Sorge bereitenden Ereignissen, mit begeisternden Erfolgen, im internationalen, im nationalen, wie im kommunalen Umfeld.

Ältere vergleichen das Heute mit ihren Lebenserfahrungen und schöpfen Kraft und Zuversicht aus ihrem Wissen, dass auch große Probleme überwunden werden können, wenn nur der Wille dazu besteht. Dieses Wissen kann auch den Jüngeren nützlich sein.

Seit Menschengedenken wird dieser Optimismus weitergegeben. In Geschichtsbüchern, in Museen, in der Literatur finden wir die Beweise dafür.

Die Arbeitsgruppe Jahrbuch versuchte das alltägliche Leben in unserer Stadt, und seit 2013 auch der Orte Dorfchemnitz und Voigtsdorf, die Mühen und Erfolge ihrer Bewohner, die Arbeit der Menschen im Ehrenamt, die Ergebnisse der Betriebe und Genossenschaften, die Aktivitäten der Behörden, der Schulen, der Kirche, des Sports der anderen Vereine, des Gesundheitswesens zeitnah festzuhalten. Wichtige Zahlen und Fakten wurden zusammengetragen. Daraus entstand eine Dokumentation, die weit über protokolliertes Verwaltungswissen hinausging.

Bereits die erschienenen 7 Hefte erlauben einen überraschenden Blick auf eine noch nahe Zeit, deren Einzelheiten in der rasanten Abfolge der Ereignisse schon zu verblassen beginnen.



Die Arbeit am Jahrbuch war spannend und die Vielfalt oft überraschend.

Als mühsam und frustrierend erlebten wir bei einigen Repräsentanten, immer wieder vorsprechen zu müssen, um die gewünschten Auskünfte zu erhalten. Manche ignorierten die Chance völlig, ihre eigenen Leistungen und Ideen der Nachwelt zu übermitteln.

Das Jahrbuch verlangte intensive ehrenamtliche Arbeit. Ohne Unterstützung durch Bevölkerung, Stadt- und Gemeindeverwaltung kann sie nicht erfolgreich sein.

Es überschreitet das Anliegen des Ehrenamtes, wenn die Mitglieder der Arbeitsgruppe neben ihrer Arbeit für das historische Gedächtnis unserer Kommunen auch noch für die Druckkosten und das damit verbundene Risiko in die Pflicht genommen werden.

Die in dem Zusammenhang erforderliche Anhebung des Preises hatte erheblich negativen Einfluss auf die Verkaufszahlen. Ein weiterer Fakt war offenbar die verspätete und unregelmäßige Auslieferung der Exemplare.

Alle Vorschläge und Bitten an die Stadtverwaltung wurden mit dem seit Jahren üblichen Standartsatz beantwortet: „Wir befinden uns in der Haushaltskonsolidierung und haben dafür kein Geld!“ Das mag völlig Gesetzeskonform sein, es ermüdet und lähmt dennoch viele Initiativen der Bürger.

Die Arbeitsgruppe Jahrbuch will auch künftig die Arbeit des Archivs bei der Erstellung der Ortschroniken unterstützen. Die Veröffentlichung eines Jahrbuches muss allerdings eingestellt

werden.

Spätere Generationen werden eigene Antworten auf die Fragen finden, wie ihre Eltern arbeiteten und lebten.

*Für die Arbeitsgruppe Jahrbuch*

*MR Dr. Findeisen*



*Liebe Blasmusikfans, liebe Freunde der Friedebacher Feuerwehrmusikanten!  
Erneut neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende entgegen.*

*Die Friedebacher Feuerwehrmusikanten möchten sich für das Zuhören, den Applaus und die vielfältigste Unterstützung ganz herzlich bedanken!*

*Wir wünschen Euch und Euren Familien eine schöne Adventszeit, ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen erfolgreichen Start in das neue Jahr 2016.*



HOTEL JÄGERKLAUSE

HEUBERG, SAARHOF, ENTSCHEIDUNG



## Silvesterparty

im Hotel Jägerklause Rauschenbach 6

**31.12. 2015 große Silvesterparty**  
**„T & T sagt Danke“**  
letzter Auftritt der Kultdisco

**Kartenvorverkauf bis 27.12.2015**  
**Kein Verkauf an der Abendkasse**  
Im Dezember 2015...

...haben wir noch wenige freie Termine für  
Weihnachtsfeiern und Unterhaltungsabende.

Tel. 03 73 27 / 8 33 00

info@hotel-jaegerklause.com



## Pressemitteilung des Landratsamtes Mittelsachsen

### Einkaufsführer wird überarbeitet – Direktvermarkter können sich für kostenfreien Eintrag melden

Der Einkaufsführer „regional. einfach phänomenal.“ wurde im Frühjahr 2015 vorgestellt und gilt mit einer Auflagehöhe von 10.000 Exemplaren als nahezu vergriffen. Grund genug, das bewährte Konzept aus Infos zur Region, Gesundheitstipps, Rezepten und Anbieterkatalog zu aktualisieren. Direktvermarkter, Hofläden und Werksverkäufe aus dem Lebensmittelbereich erhalten die Möglichkeit sich kostenfrei in der Broschüre zu präsentieren. Die Broschüre und das Datenblatt für Unternehmen ist unter der Rubrik Informationsmaterial unter [www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de/service/infothek.html](http://www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de/service/infothek.html) zu finden.

Kontakt: Referat Wirtschaftsförderung und Bauplanung  
Telefon: 03731/799 1402  
E-Mail: [regionalmanagement@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:regionalmanagement@landkreis-mittelsachsen.de)

## - Hilfe für Frauen in Not -

Sie finden Zuflucht, Schutz und Unterkunft für Frauen und deren Kinder, die im häuslichen Umfeld von körperlicher und seelischer Gewalt betroffen sind.

Wir bieten Ihnen:

- telefonische und persönliche Beratung entsprechend der individuellen Lebenslage
- eine vorübergehende, schützende und anonyme Unterkunft mit beratender und begleitender Hilfe und Unterstützung
- die Möglichkeit zur Vermittlung an andere Fachdienste
- die Chance, die eigene Situation zu überdenken und Lösungswege für die Zukunft zu suchen
- Hilfe bei Problemen mit den Kindern
- stundenweise Kinderbetreuung
- auf Wunsch weitergehende Beratung nach Verlassen des Hauses

Brauchen Sie Hilfe? Dann wagen Sie den ersten Schritt.

Frauenschutzhaus Freiberg  
Esther-von-Kirchbach e. V.  
Tel. 03731-22561 oder 0157-2965909  
Fax 03731-22561  
E-Mail [kontakt@frauenschutzhaus-freiberg.de](mailto:kontakt@frauenschutzhaus-freiberg.de)



## Vom Christkind

Denkt euch, ich habe das Christkind gesehen!  
Es kam aus dem Walde, das Mützchen voll Schnee,  
mit rotgefrorenem Näschen.

Die kleinen Hände taten ihm weh,  
denn es trug einen Sack, der war gar schwer,  
schleppte und polterte hinter ihm her.

Was drin war, möchtet ihr wissen?  
Ihre Naseweise, ihr Schelmenpack -  
denkt ihr, er wäre offen der Sack?  
Zugebunden bis oben hin!  
Doch war gewiss etwas Schönes drin!  
Es roch so nach Äpfeln und Nüssen!

*Anna Ritter (1865-1921)*

## Veranstaltungsvorschau 2016 Haus des Gastes

Hauptstraße 156, 09548 Kurort Seiffen

Kartenvorverkauf in der Touristinformation Seiffen,  
Hauptstraße 73 (Spielzeugmuseum)  
Tel.: 037362-8438, [info@touristinfo-seiffen.de](mailto:info@touristinfo-seiffen.de)

**23.01.16** Einlass ab 20.00 Uhr, Beginn 21.00 Uhr **Clubabend – Auftakt mit “NESSAJA” unplugged – a tribute to Peter Maffay**  
Vorverkauf ab 23.11.15 8,00 € - Abendkasse 10,00 €

**21.02.16** Einlass ab 18.00 Uhr, Beginn 19.00 Uhr  
**„GREGORIANIKA“** A-cappella Konzert der „IN MEDIAS RES TOUR 2016“  
Vorverkauf ab 23.11.15 18,00 € - Abendkasse 23,00 €  
[www.gregorianika-web.de](http://www.gregorianika-web.de)

**17.04.16** Einlass ab 14.30 Uhr, Beginn 15.00 Uhr  
Frühjahrskonzert **“MUSIKKORPS der Stadt Olbernhau”**  
Vorverkauf ab 1.3.16  
[www.musikkorps-olbernhau.de](http://www.musikkorps-olbernhau.de)

**23.04.16** Einlass ab 20.00 Uhr, Beginn 21.00 Uhr **Clubabend mit “Bumerang”** – Irish Folk, Reggae, Klassik, sächsische Mundart und populäre Rocksongs  
Vorverkauf ab 23.11.15 8,00 € - Abendkasse 10,00 €  
[www.bumerangband.de](http://www.bumerangband.de)

**15.10.16** Einlass ab 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr **DIE HERKULESKEULE** - das Dresdner Kabarett-Theater mit dem Programm **„Heileits“**  
Vorverkauf ab 23.11.15  
Kat. I 20,00 € - Abendkasse Kat. I 22,00 €  
Kat. II 18,00 € - Abendkasse Kat. II 20,00 €  
[www.herkuleskeule.de](http://www.herkuleskeule.de)

**16.11.16** Traditionelles Weihnachtsmärchen am Buß- und Bettag

**03.12.16** Einlass ab 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr **HANS JOACHIM HEIST** spielt **„Noch`n Gedicht – der große Heinz Erhardt – Abend“**  
Vorverkauf ab 23.11.15  
Kat. I 24,00 € - Abendkasse Kat. I 28,00 €  
Kat. II 22,00 € - Abendkasse Kat. II 26,00 €  
[www.hajoheist.de](http://www.hajoheist.de)

Infos und weitere Veranstaltungen unter: [www.seiffen.de](http://www.seiffen.de)



## Weihnachten vor 100 Jahren – 1915

### Auszüge aus den „Saydaer Anzeiger und Tageblattes“

Wie sah es in der Weihnachtszeit vor 100 Jahren – 1915, dem 2.Kriegsjahr nach Ausbruch des 1. Weltkrieges aus? Einige Beiträge aus dem „Saydaer Anzeiger und Tageblatt“ soll diese Zeit etwas beschreiben.

„Sayda, den 25. November 1915: **Weihnachtspakete nach dem Felde!** Damit die Pakete den Empfänger rechtzeitig erreichen, soll eine Absendung möglichst noch vor dem 10. Dezember erfolgen ...“

27. November 1915 Der erste Advent ist da, zum zweiten Male in ernster Kriegszeit. ... Gibt es auch bei uns im Lande manche Schwierigkeiten zu überwinden, die innere wirtschaftliche Kraft unseres Volkes ist so gesund und stark wie zuvor. Die ungeschwächte Kaufkraft der breiten Volksmassen ist für die Weihnachtszeit schon deutlich zu erkennen. ... Reklame ist auch in der Kriegszeit unbedingt nötig, um Geschäfte abzuschließen. Nutze jeder die günstige Gelegenheit. ...

29. November 1915 Der erste Adventsonntag präsentierte sich im Gewande eines idealen Wintertages, wie er schöner nicht gemalt werden kann... Lockte nun zu Mittag die Sonne zum Beschauen der winterlichen Pracht, so brauste schon abends der gefürchtete „Böhmische Wind“ durch die Lüfte....

29. November 1915 An die lieben Dorfchemnitz! Da es uns nun doch nicht vergönnt ist, diese Weihnachten in der Heimat und inmitten unserer Lieben daheim zu verweilen, indem wir noch ernste Pflichten für unser liebes Vaterland, sei es in Ost oder West, zu erfüllen haben, erlauben wir uns folgende Bitte an die Dorfchemnitzer zu richten. Ich bitte im Namen aller im Felde stehenden Gewerbetreibenden die lieben Bewohner von Dorfchemnitz unsere Geschäfte zu unterstützen und bei etwaigen Weihnachsteinkäufen uns gütigst zu berücksichtigen. In der Hoffnung auf Berücksichtigung dieser an unsere liebe Kundschaft gerichtete Bitte grüßen wir vielmals unsere lieben Kunden daheim. Im Namen aller im Felde stehenden Gewerbetreibenden. –Paul Schubert–

4. Dezember 1915 Da in dieser Zeit das Stroh zu anderen Zwecken benötigt wird, empfiehlt es sich, die Kartoffeln auf dem Transport statt mit Stroh, mit Laub, Tannenzweigen, Moos oder Schilf zu bedecken.

6. Dezember 1915 In diesem Winter müssen die Kesselwagen, die sonst auf verschiedenen Bahnhöfen zum Vorwärmen der Züge vor der Abfahrt dienen, wieder wie im letzten Jahr in Lazarett- und Krankenzügen verwendet werden.... Den Reisenden ist zu empfehlen, sich mit der erforderlichen Winterbekleidung zu versehen.

10. Dezember 1915 In den Geschäftskreisen unserer Stadt wird vielfach geklagt, dass das Weihnachtsgeschäft nicht so recht in Gang kommen will, während im Geschäftsleben der Großstädte eine bei weitem größere Kauflust besteht....

15. Dezember 1915 Die Herstellung von Stollengebäck in gewerblichen Betrieben und Haushaltungen wird hiermit verboten. Zuwiderhandlungen werden nach § 17 der Bundesratsverordnung vom 15. September 1915 bestraft. Der Winterfütterung unserer Vögel stellen sich in diesem Jahr außerordentliche Schwierigkeiten in den Weg, da das Körnerfutter beschlagnahmt wurde.

20. Dezember 1915 Trotz des Verbotes des Stollenbackens ist wahrzunehmen gewesen, daß sich Viele nicht um das Verbot

kümmern. Wie wir hören, werden die Behörden von jetzt an unnachsichtlich mit voller Strenge gegen die Übertretungen vorgehen.

22. Dezember 1915 Spart mit Christbaumkerzen! Erneut sei an die vaterländliche Pflicht erinnert, in diesem Jahr keinen Luxus mit Christbaumkerzen zu treiben. Jedes gesparte Licht sende man unseren Kriegern im Felde.

28. Dezember 1915 Grüne Weihnachten waren es in der Heimat. Kurz vor den Feiertagen schmolz das natürlich glänzende Festgewand dahin. .... Weihnachten wurde ganz nach der Weise unserer Vorfahren gefeiert und wenn auch die Gaben des Christkinds in den meisten Fällen bescheidener als sonst ausgefallen sind.... Freudig wurde Weihnachten gefeiert, wo Vater oder Sohn gerade in den Christfesttagen auf Urlaub gekommen waren, da verblaßte der Krieg für Tage oder Stunden vor all dem Frieden und Glück."

Petra Berger  
Archiv Sayda/Dorfchemnitz

## 44. Erzgebirgsschau



Rassegeflügel mit Werbeschau Elsterkröpfer  
und Rassekaninchen – Ausstellung

**vom 12. - 13. 12.2015**  
**in der Turnhalle in Dorfchemnitz**

Samstag von 9.00 bis 18.00 Uhr  
Sonntag 8.00 bis 15.00 Uhr

(Tierverkauf von Geflügel und Kaninchen)

Am Freitag, den 11.12. ist bereits  
geöffnet für Kinder der Kitas und der  
Grundschule

## Ferienfreizeit: Ski- Camp

Skifahren im Pulverschnee bei Sonnenschein in den Alpen gemeinsam in einer coolen Truppe? Ein Traum? – Der Wirklichkeit werden kann! Gemeinsam mit der Sportjugend Mittelsachsen fahren wir in den Winterferien ins Skigebiet Winkelmoosalm, um 5 Tage Skigaudi zu erleben!

Wann? 07.-12.02.2016

Wo? Skigebiet Winkelmoosalm in den Chiemgauer Alpen / Alpenhotel Gastager

Wer? alle begeisterten Alpinen- Skifahrer im Alter zwischen 14- 18 Jahren

Voraussetzung: Erfahrungen & Fähigkeiten im alpinen Skifahren/ Snowboarden

Wie viel? 300,00 €

Darin enthalten sind:

- An- & Abreise mit Kleinbussen
- Vollpension
- 5 Übernachtungen in Mehrbettzimmern
- Versicherungen
- 5 Tage- Skipass
- Kurtaxe

Ausrichter: SJ Mittelsachsen, SJ Erzgebirge, Skiverband Sachsen

Wer im Besitz einer eigenen Skiausrüstung ist, kann/ soll diese zum Ski- Camp mitbringen. Eine Skiausleihe ist vor Ort möglich (42 €/ Woche). Eine Vorab-Reservierung & Buchung würden wir organisieren. Deshalb bitten wir um eine Angabe in der Anmeldung, ob eine eigene Skiausrüstung mitgebracht wird oder auszuleihen ist.

Das Skigebiet Winkelmoosalm ist grenzübergreifend zu Österreich. Demnach wäre eine Auslandskrankenversicherung der Teilnehmer notwendig.

Anmeldung: bis 01.12.2015 per Formular

Alle weiteren Informationen und Unterlagen zum Ski- Camp erhalten Sie nach der Anmeldung.

Ansprechpartner & Betreuer:

Michael Jubelt

Sportjugend Mittelsachsen

Tel.: 03731/ 16333 45

[jubelt@ksb-mittelsachsen.de](mailto:jubelt@ksb-mittelsachsen.de)

## Pressemitteilung

### Weniger Pflichtentleerungen der Restmülltonne für Ein-Personen-Grundstücke

Grundstücke, auf denen eine Person gemeldet ist und ein 80-Liter-Restabfallbehälter steht, können die Reduzierung der Mindestentleerungen von vier auf drei beantragen. Die schriftlichen Anträge müssen bis 31. Dezember an die EKM, Frauensteiner Straße 95 in 09599 Freiberg geschickt werden.

Solveig Schmidt, EKM

Telefon 03731 2625-41

## Abfallentsorgung

### Sayda/Ullersdorf:

Mülltonne: 08.12. und 21.12.2015  
gelbe Tonne: 04.12. und 18.12.2015  
Papiertonne: 22.12.2015

### Friedebach:

Mülltonne: 07.12. und 19.12.2015  
gelbe Tonne: 02.12., 16.12. und 30.12.2015  
Papiertonne: 21.12.2015

## Ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2016 wünscht



### Allzeit gute Fahrt !

Krankenfahrten - Abrechnung mit allen Krankenkassen  
Fahrten zu allen Anlässen / Flughafentransfer

Sayda/Stadteil Friedebach

Tel.: 037365-7358 oder 0174-7369416

## Eishockeyspiele von HC Verva Litvinov CZ

Freitag, 04.12.15	18.00 Uhr Olomouc - Litvinov
Sonntag, 06.12.15	17.30 Uhr Litvinov - Vitkovice
Freitag, 11.12.15	17.30 Uhr Litvinov - Zlin
Sonntag, 13.12.15	16.00 Uhr Liberec - Litvinov
Mittwoch, 23.12.15	18.00 Uhr Hradec-Kralove - Litvinov
Samstag, 26.12.15	16.00 Uhr Litvinov - Brno
Montag, 28.12.15	17.30 Uhr Plzen - Litvinov
Mittwoch, 30.12.15	17.30 Uhr Litvinov – Sparta Prag



**FALK DRECHSEL**  
STEINMETZ- U. BILDHAUERMEISTER

WIR WÜNSCHEN EINE SCHÖNE WEIHNACHTSZEIT

**Winterrabatt auf Grabmalbestellungen bis 31.12.2015**  
Wir beraten Sie gern!

09523 RECHENBERG-BIENENMÜHLE MITTELSTRASSE 4A  
TELEFON 0373271324 INFO@FALKDRECHSEL.DE

## BESTATTUNGSHAUS M. REUTER

**Inhaberin Martina Reuter**  
Dienst den Lebenden - Ehre den Toten

### Unsere Dienstleistungen:

- \* Erledigung aller Formalitäten
- \* Auf Wunsch ist auch Hausbesuch möglich
- \* Grabausstattung
- \* Bieten auch Hilfe für alle Erledigungen nach der Bestattung



Mittelstr. 22 - 09619 Mulda - Tag & Nacht: Fax: (03 73 20) 8 04 65

Tel.: (03 73 20) 13 52

*Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern*

**Wir wünschen alles Gute und Gesundheit und überreichen einen symbolischen Blumenstrauß**

*in Sayda*

Frau Ilse Friedrich	am 02.12.2015	zum 90.,
Frau Gertrud Rothe	am 03.12.2015	zum 95.,
Herr Reiner Kummer	am 16.12.2015	zum 80.,
Frau Christa Seidel	am 17.12.2015	zum 80. und
Herr Arnold Herrdum	am 27.12.2015	zum 85.,

*im Pflegeheim "Am Wallgraben" in Sayda*

Frau Johanna Schönherr	am 08.12.2015	zum 75. und
Frau Irmgard Oehme	am 18.12.2015	zum 85.,

*im Pflegeheim "Am Mortelgrund" in Sayda*

Herr Heinz Fiedler	am 29.12.2015	zum 80.,
--------------------	---------------	----------

*im Stadtteil Ullersdorf*

Frau Ursula Möhr	am 21.12.2015	zum 70.
------------------	---------------	---------

*und im Stadtteil Friedebach*

Herr Reiner Büschel	am 06.12.2015	zum 75. und
Frau Christa Erler	am 25.12.2015	zum 85. Geburtstag.

**Das Fest der Goldenen Hochzeit begehen  
im Stadtteil Friedebach am 04.12.2015  
Frau Gudrun und Herr Lothar Richter.**

**Das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern  
in Sayda am 17.12.2015  
Frau Rose-Marie und Herr Bruno Reinhardt.**

**Den Ehepaaren gilt der herzlichste Glückwunsch der  
Stadtverwaltung Sayda zum Ehrentag.**

*Nach § 50 Abs. 2 des neuen Bundesmeldegesetzes, welches seit dem 01. November 2015 in Kraft getreten ist, dürfen nur noch Altersjubilare ab dem 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag veröffentlicht werden. Ehejubiläen werden ab dem 50. und jedem folgenden Ehejubiläum in das Amts- und Heimatblatt eingestellt.*

### **Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst für die Allgemeinmedizin Tel.: 116117**

**Montag, Dienstag, Donnerstag ab 19.00 Uhr bis 7.00  
Uhr des Folgetages, Mittwoch und Freitag ab 14.00  
Uhr bis 7.00 Uhr des Folgetages; Samstag, Sonntag  
und an gesetzlichen Feiertagen 24 Stunden.  
In dringenden Notfällen 112 jederzeit.**

#### **- Freiwillige Feuerwehr Sayda**

Am Montag, den 07.12.2015, 19.00 Uhr Dienstbeginn im Gerätehaus; Thema: Jahresrückblick

#### **- Freiwillige Feuerwehr Friedebach**

Am Freitag, den 04.12.15, 19.30 Uhr im Gerätehaus  
Thema: Taktik der Feuerwehr

## **Wochenend-Bereitschaft Monat Dezember 2015**

### **Häusliche Krankenpflege Glöckner GmbH**

Podologische Praxis

Hauptstr. 59 A 09619 Voigtsdorf

Tel.: (03 73 65) 77 04 oder 1 72 34 Fax: (03 73 65) 17 68 50

*(Zugelassen bei allen Kassen und Privat)*

05.12. - 06.12.2015 Altpfl. Carola Glöckner 03 73 65/ 76 89  
01 52/ 07 11 16 29

12.12. - 13.12.2015 Altpfl. Elen Liske 01 52/ 21 06 89 46

19.12. - 20.12.2015 Altpfl. Doreen Meyer 03 73 65/ 62 97 25  
01 73/ 5 94 09 28

24.12. - 25.12.2015 Altpfl. Dominique Jedermann  
01 62/ 3 44 95 33

26.12. - 27.12.2015 Altpfl. Elen Liske 01 52/ 21 06 89 46

31.12.2015 Altpfl. Carola Glöckner 03 73 65/ 76 89  
01 52/ 07 11 16 29

*Alle Angaben sind ohne Gewähr.*

Wir möchten uns bei allen Geschäftspartnern,  
unseren Patienten und deren Angehörigen und  
unseren Familien ganz herzlich für die gute  
Zusammenarbeit, das Vertrauen und die  
Unterstützung im zurückliegenden  
Jahr 2015 bedanken.



Gleichzeitig wünschen wir ein besinnliches  
Weihnachtsfest und für das kommende Jahr  
beste Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg.

### **Eva-Maria Glöckner und Team**

#### **- Kaffeerrunde in Ullersdorf**

Abfahrt für die Teilnehmer der Adventsfahrt nach Rittersgrün am 10.12.2015 ist pünktlich 12.15 Uhr an den üblichen Haltestellen.

Die nächste Kaffeerrunde findet wieder am Mittwoch, den 13.01.2016, 14.30 Uhr im Gemeinschaftsraum statt.

#### **- SSV, Abteilung Volleyball**

Heimspiel am Sonnabend, 19.12.2015, 14.00 Uhr in der Turnhalle der Bergstadtschule Kreisunion Männer gegen SG Mauersberg II und TSV Blau-Weiß Röhrsdorf

#### **- Altsächsischer Gasthof Kleines Vorwerk**

12.12. Weihnachtsbaumschlagen mit Glühwein-Pause, Kinderpunsch, Deftigem aus dem Backofen und vom Grill und zünftigem Lagerfeuer. Beginn ab 10:00 Uhr.

27.12. Alljährlicher Hutznomd mit erzgebirgischer Unterhaltung und traditionellen "Neinerlaa"



## Bereitschaftsdienste und Wochenendbereitschaften:

### Apothekenbereitschaftsdienst

Der Bereitschaftsdienst wechselt wöchentlich und beginnt am Montag 8.00 Uhr und endet am darauffolgenden Montag 8.00 Uhr.

- 30.11. - 06.12.15 Stadt-Apotheke Sayda  
Dresdner Str. 5 Tel.: (03 73 65) 12 88
- 07.12. - 13.12.15 Drei-Tannen-Apotheke Olbernhau  
Markt 14 Tel.: (03 73 60) 18 10
- 14.12. - 20.12.15 Linden-Apotheke Pockau  
Lindenstr. 4A Tel.: (03 73 67) 8 72 10
- 21.12. - 27.12.15 Stadt-Apotheke Lengefeld  
Kirchgasse 4 Tel.: (03 73 67) 22 96
- 28.12. - 03.01.16 Marien-Apotheke Pockau  
Lindenstr. 3 Tel.: (03 73 67) 98 15

### Zusätzlicher Spätdienst 9.00 – 21.00 Uhr

- 30.11. 06.12.15 Stadt-Apotheke Lengefeld  
Kirchgasse 4 Tel.: (03 73 67) 22 96

**Die Bereitschaft der Apotheken des Dienstbereiches Brand-Erbisdorf** beschränkt sich von Montag bis Freitag nach der Schließung der Apotheke auf die Zeit bis 21.00 Uhr, am Wochenende und an den Feiertagen auf die Zeit von 8.00 Uhr bis 21.00 Uhr. Im Anschluss daran ist jeweils die zugeordnete Apotheke in Freiberg durchgehend dienstbereit.

- 01.12.15 Gimmlitz-Apotheke Frauenstein  
02.12.15 Adler-Apotheke Mulda  
03.12.15 Schloss-Apotheke Frauenstein  
04.12.15 Berg-Apotheke Brand-Erbisdorf  
05.12.15 Schloss-Apotheke Frauenstein  
06.12.15 Schloss-Apotheke Frauenstein  
07.12.15 Gimmlitz-Apotheke Frauenstein  
08.12.15 Adler-Apotheke Mulda  
09.12.15 Schloss-Apotheke Frauenstein  
11.12.15 Berg-Apotheke Brand-Erbisdorf  
14.12.15 Adler-Apotheke Mulda  
15.12.15 Schloss-Apotheke Frauenstein  
17.12.15 Berg-Apotheke Brand-Erbisdorf  
18.12.15 Rosen-Apotheke Großhartmannsdorf  
21.12.15 Schloss-Apotheke Frauenstein  
23.12.15 Berg-Apotheke Brand-Erbisdorf  
24.12.15 Rosen-Apotheke Großhartmannsdorf  
30.12.15 Rosen-Apotheke Großhartmannsdorf

- Gimmlitz-Apotheke Frauenstein Tel.: (03 73 26) 8 68 10  
Adler-Apotheke Mulda Tel.: (03 73 20) 12 33  
Schloss-Apotheke Frauenstein Tel.: (03 73 26) 16 05  
Rosen-Apotheke Großhartmannsdorf Tel.: (03 73 29) 2 17  
Berg-Apotheke Brand-Erbisdorf Tel.: (03 73 22) 22 27

*Alle Angaben sind ohne Gewähr.*

### Zahnärztlicher Notdienst

Samstag von 9.00 - 10.00 Uhr  
Sonn- und Feiertag von 10.00 - 11.00 Uhr

- 05.12. - 06.12.15 Herr Dr. S. Vogelsang in Langenau  
Am Hofpark 1 Tel.: (03 73 22) 13 91
- 12.12. - 13.12.15 Herr Dr. P. Kleemann in Sayda  
Dresdner Str. 53 Tel.: (03 73 65) 16 66
- 19.12. - 20.12.15 Herr DS P. Franke in Lichtenberg  
Alte Dorfstr. 12B Tel.: (03 73 23) 13 05  
sowie am 21.12. - 22.12.15 von 9.00 – 10.00 Uhr (Sprechstunde)
- 24.12. - 25.12.15 Frau DS Chr. Jänig in Brand-Erbisdorf  
Gartenweg 8 Tel.: (03 73 22) 27 35
- 26.12. - 27.12.15 Frau DM A. Mäder in Brand-Erbisdorf  
Freiberger Str. 17 Tel.: (03 73 22) 36 57
- 31.12. - 01.01.16 Frau ZÄ U. König in Frauenstein  
Am Markt 12 Tel.: (03 73 26) 8 41 00

## Wochenenddienst der

## DRK - Sozialstation Team Sayda

**In dringenden Fällen bitte die diensthabende Schwester anrufen.**

**Alle zu erreichen unter Tel.: (03 73 27) 8 34 98**

- 05.12. - 06.12.15 Gesundheits- und Krankenpflegerin  
Irina Weißbach  
Sayda, Lange Gasse 3
- 12.12. - 13.12.15 Schwester Monika Eckhardt  
Friedebach, Freiberger Straße 3
- 19.12. - 20.12.15 Altenpflegerin Rosemarie Büschel  
Voigtsdorf, Hauptstraße 89
- 25.12.15 Schwester Monika Eckhardt  
Friedebach, Freiberger Straße 3
- 26.12. - 27.12.15 Altenpflegerin Stefanie Mattheß  
Sayda, Lutherplatz 2

*Alle Angaben sind ohne Gewähr.*

## Impressum:

Herausgeber und Gesamtverantwortung: Bürgermeister der Stadt Sayda  
Redaktion: Redaktionsausschuss gemäß Richtlinien der Stadt Sayda vom 08.06.2011

Verantwortlich für amtlichen Teil: Bürgermeister

Satz: Bürger- und Touristinformation Sayda

Druck: Fa. Ralf Bach, Neue Siedlung 1, Sayda, Tel.: 1 75 95

Hinweis: Beiträge im nichtamtlichen Teil sind freie Meinungsäußerungen der Verfasser und keine amtlichen Mitteilungen der Stadt Sayda. Sie geben nicht den Standpunkt der Stadtverwaltung und/oder des Stadtrates Sayda wieder.

**Redaktionsschluss ist immer am 20. des Monats (außer für 01/2016 - siehe Seite ... - erscheint am 22.12.2015).**

Das Amts- und Heimatblatt erscheint am letzten Arbeitstag des Monats für den Folgemonat.

Stadtverwaltung Sayda

Bürger- und Touristinformation

Am Markt 1, 09619 Sayda

Tel.: (03 73 65) 9 72 22

Fax: (03 73 65) 9 72 23

E-Mail: [touristinfo@sayda.de](mailto:touristinfo@sayda.de)

## Hilfe für Frauen in Not (24 Std.)

**Frauenschutzhaus Freiberg,**

**Tel./Fax: 03731-22561**

**E-Mail: [fh-freiberg-@gmx.net](mailto:fh-freiberg-@gmx.net)**

# Weihnachtsmarkt 2015

## auf dem historischen Plan in Sayda

### unter dem Motto: „Tradition – Kultur - Besinnlichkeit“

#### **Sonnabend, 19.12.2015**

13.00 Uhr	Auf dem Weihnachtsmarkt öffnen die Verkaufsstände
13.30 – 14.30 Uhr	Weihnachtliche Weisen mit dem „Duo Canzone“, Tschechien
ab 14.30 Uhr	Kaffeeausschank im Pfarrhaus
14.30 Uhr	Programm der Oberschule Sayda
15.00 Uhr	Programm der Kindertagesstätte Sayda
15.45 Uhr	Tanzeinlagen mit den „Crazy-Dance-Girls“
16.15 Uhr	Der Weihnachtsmann und seine Wichtel überreichen Preise in Auswertung der Kinderbriefe
17.00 Uhr	Der Posaunenchor Sayda musiziert zum Weihnachtsmarkt
18.00 Uhr	Der Weihnachtsmarkt schließt
18.00 Uhr	Abendläuten und anschließend Adventsandacht in der Kirche

#### **Sonntag, 20.12.2015**

13.00 Uhr	Auf dem Weihnachtsmarkt öffnen die Verkaufsstände
13.00 – 14.00 Uhr	Weihnachtliche Weisen mit dem Musikzug der FFW Voigtsdorf
ab 14.00 Uhr	Glücksrad in der Grundschule
ab 14.00 Uhr	Kleines Schulcafé im Gebäude 1 der Grundschule
14.15 Uhr	Programm der Grundschule Sayda
ab 14.30 Uhr	Kaffeeausschank im Pfarrhaus
15.00 Uhr	Weihnachtslieder mit dem Volkschor Sayda, unterstützt von der Liedertafel Frauenstein
15.45 Uhr	Der Saydaer Weihnachtsmann trifft auf dem Plan ein
16.30 Uhr	Tanzeinlagen mit der „Dance-Company“
17.00 Uhr	Die Friedebacher Feuerwehrmusikanten musizieren
18.00 Uhr	Der Weihnachtsmarkt schließt

*(Programmänderungen sind möglich)*

- \* Große Weihnachts-Tombola an beiden Tagen
- \* Nutzen Sie das große Verkaufsangebot auf dem Weihnachtsmarkt und in den geöffneten Geschäften
- \* Umfangreiche Versorgung mit Speisen und Getränken auf dem Markt und in den Gaststätten
- \* Die Partnerstadt Sogliano al Rubicone/Italien ist mit regionalen Spezialitäten auf dem Markt vertreten.

Besuchen Sie auch den Standort unseres einzigartigen Schwibbogens!

Es lädt ein der Stadtverein Sayda e. V.